Gymnasium Steglitz - Berlin Energetische Gebäudesanierung









Auftraggeber

Bezirksamt Steglitz-Zehlendorf von Berlin Abt. Jugend, Schule & Umwelt über Winking Froh Architekten BDA, Berlin

Ansprechpartner

Herr Dr.-Ing. Stephan Kraus

Leistungsumfang

Tragwerksplanung, LP 1-6 Brandschutzplanung, Brandschutzkonzept Wärmeschutz, EnEV-Nachweis

Ort

Gymnasium Steglitz Heesestraße 15 12169 Berlin

Investitionssumme

Altbau: 400.000,00 Euro Neubau: 2,26 Mio. Euro Sporthalle: 800.000 Euro Gesamt: 3,46 Mio. Euro

Bearbeitungszeitraum

2010 - 2012



Im Auftrag des Bezirksamts Steglitz-Zehlendorf von Berlin erfolgte die energetische Sanierung des Gymnasiums Steglitz. Die Finanzierung geschah unter Einsatz von Fördermitteln des Umweltentlastungs-programms Berlin (UEP II).

Die energetische Sanierung betraf das denkmalge-schützte gründerzeitliche Hauptgebäude der Schule (Mauerwerksbau, Baujahr 1890), den Neubau/ Er-weiterungsbau (Stahlbetonskelettbauweise, Baujahr 1974) sowie die zweistöckige Sporthalle (Baujahr 1961).

Der Schwerpunkt der Maßnahmen lag auf den beiden Gebäudeteilen Neubau und Sporthalle. Durch die Sanierungsarbeiten wurd mittels Erstellung eines WDV-Systems und den Einbau neuer Fenster in Neubau und Sporthalle sowie die Aufarbeitung alter Fenster im Altbau, der Primärenergiebedarf um mehr als 30% reduziert werden (10% besser als Neubau EnEV 2007). Die Objektplanung erfolgte durch die Winking Froh Architekten BDA.

Die Sporthalle erhielt neue Solarkollektoren. Die Grundrisse der Gebäude wurden den neuen Erfordernissen angepasst. Durch den Umbau wurde auch der Brandschutz, insbesondere der Sporthalle, für die ein neues Brandschutzkonzept erstellt wurde, verbessert.

Prüfung

Objektplanung

Tragwerksplanung

Projektsteuerung

Energieeffizienz

Bauphysik

Brandschutz

Bauleitung

Gutachten

Studien

Wettbewerbe

SiGeKo

Hochbau

Ingenieurbau

Brückenbau

Sonderkonstruktion

Dynamik